

**Kurztitel**

Familienlastenausgleichsgesetz 1967

**Kundmachungsorgan**

BGBl. Nr. 376/1967 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/2002

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 30n

**Inkrafttretensdatum**

01.09.2002

**Außerkrafttretensdatum**

31.12.2025

**Abkürzung**

FLAG

**Index**

61/01 Familienlastenausgleich

**Text**

**§ 30n.** (1) Die Fahrtenbeihilfe für Lehrlinge beträgt, wenn der Weg zwischen der Wohnung und der betrieblichen Ausbildungsstätte in jeder Richtung wenigstens dreimal pro Woche zurückgelegt wird, bei einer Wegstrecke in einer Richtung

- a) bis 10 km oder wenn der Weg innerhalb eines Ortsgebietes zurückgelegt wird ... monatlich 5,1 €,
- b) über 10 km ..... monatlich 7,3 €.

(2) Die Fahrtenbeihilfe für Lehrlinge beträgt, wenn der Lehrling für Zwecke seiner Lehre notwendigerweise eine Zweitunterkunft außerhalb seines inländischen Hauptwohnortes am Ort der betrieblichen Ausbildungsstätte oder in der Nähe des Ortes der betrieblichen Ausbildungsstätte bewohnt, bei einer Entfernung zwischen der Wohnung im Hauptwohnort und der Zweitunterkunft

- a) bis einschließlich 50 km monatlich ..... 19 €,
- b) über 50 km bis einschließlich 100 km monatlich ..... 32 €,
- c) über 100 km bis einschließlich 300 km monatlich ..... 42 €,
- d) über 300 km bis einschließlich 600 km monatlich ..... 50 €,
- e) über 600 km monatlich ..... 58 €.

Die Entfernung ist nach der Wegstrecke des zwischen der Wohnung im Hauptwohnort und der Zweitunterkunft verkehrenden öffentlichen Verkehrsmittels zu messen. Sofern ein öffentliches Verkehrsmittel auf der Strecke nicht verkehrt, ist die Entfernung nach der kürzesten Straßenverbindung zu messen.

**Zuletzt aktualisiert am**

01.07.2025

**Gesetzesnummer**

10008220

**Dokumentnummer**

NOR40036151